

Pressemitteilung

Nr.: 215/2021

Potsdam, 8. April 2021

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: https://twitter.com/MSGIV_BB

Mail: presse@msgiv.brandenburg.de

Afrikanische Schweinepest: gemeinsam gegen die Seuche

Die Leiterin des Krisenstabs zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest (ASP), Verbraucherschutzstaatssekretärin Anna Heyer-Stuffer hat sich heute zu einem Austausch über den Fortschritt und die Herausforderungen bei den Bekämpfungsmaßnahmen gegen die ASP getroffen. Bei dem Besuch unter anderem an der Wildschweinbarriere entlang der Deutsch-Polnischen Grenze nahmen der Parlamentarische Staatssekretär im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft Uwe Feiler sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Interessensverbänden und Politik teil.

Anna Heyer-Stuffer: „Ich danke allen Beteiligten für den offenen Austausch. Mir ist klar, dass die Sorgen vor Ort groß sind. Umso mehr freue ich mich über das Gespräch mit Bund, Land und Landkreisen. Es ist wichtig, dass wir weiter im Dialog bleiben. Die Grenzländer, insbesondere Brandenburg, tragen die Hauptlast bei der Eindämmung der ASP in Deutschland und dem Ziel, die weitere Ausbreitung der Seuche nach Westen zu verhindern. Ich bin froh, dass die Bekämpfungsmaßnahmen fortschreiten. Die Errichtung eines festen Zaunes entlang der brandenburgisch-polnischen Grenze ist fast abgeschlossen. **Gegenwärtig diskutieren wir mit dem Bund die Errichtung einer Sicherheitszone auf deutschem Boden als Alternative zu einer gemeinsamen Weißen Zone mit Polen.** Wir haben zudem derzeit ein stabiles Seuchengeschehen. Alle neuen Ausbrüche der vergangenen Wochen fanden innerhalb der Kerngebiete statt. Das gemeinsame Ziel bleibt, die Infektionsketten durch die getroffenen Maßnahmen zu unterbrechen“.

Insgesamt 846 ASP-Fälle

Das Nationale Referenzlabor für Afrikanische Schweinepest – das Friedrich-Loeffler-Institut (FLI) – hat bei weiteren Wildschweinen den amtlichen ASP-Verdacht bestätigt:

Fundort	Anzahl bestätigte ASP-Fälle bei Wildschweinen (Stand: 8. April 2021)
Landkreis Spree-Neiße	68
Landkreis Oder-Spree	510
Landkreis Märkisch-Oderland	232
Landkreis Dahme-Spreewald	27
Frankfurt (Oder)	9

Land Brandenburg gesamt	846
-------------------------	-----

Mehr Informationen: <https://msgiv.brandenburg.de/msgiv/de/themen/verbraucher-schutz/veterinaerwesen/tierseuchen/afrikanische-schweinepest/>